



Staats- und
Universitätsbibliothek
Bremen

Staats- und Universitätsbibliothek Bremen

Digitale Sammlungen

28.10.1935 (Nr. 298)

Ein Unfern über dem Felsberggängen

Zum ersten Male wurde die DRS am Sonntag in der breiten Saar eine Veranstaltung ab, das Felsberg-Gängen bei Garzau...

Am Sonntag Abend wurde niemand an ein Vergnügen Ende. Verschiedene Mitglieder sind...

Nach dem vorzeitigen Ende des Felsberg-Gängen...

Das zweite Mal wurde der Felsberg-Gängen...

Das dritte Mal wurde der Felsberg-Gängen...

Das vierte Mal wurde der Felsberg-Gängen...

Das fünfte Mal wurde der Felsberg-Gängen...

Das sechste Mal wurde der Felsberg-Gängen...

Das siebente Mal wurde der Felsberg-Gängen...

Das achte Mal wurde der Felsberg-Gängen...

Das neunte Mal wurde der Felsberg-Gängen...

Das zehnte Mal wurde der Felsberg-Gängen...

Das elfte Mal wurde der Felsberg-Gängen...

Das zwölfte Mal wurde der Felsberg-Gängen...

Das dreizehnte Mal wurde der Felsberg-Gängen...

Das vierzehnte Mal wurde der Felsberg-Gängen...

Das fünfzehnte Mal wurde der Felsberg-Gängen...

16 neue deutsche Schwimmrekorde

Deutsche Meister fischer-Bremen (schwimmt 100 Meter Kraul in 58 Sekunden)

In Wellenbad Nordsee, das eigens für die Rekordversuche des Bremer Schwimmclubs...

Die regelmäßigen Schwimmleistungen des Bremer SV/111 haben diesmal im Zeichen der Einheitsreife...

Die regelmäßigen Schwimmleistungen des Bremer SV/111 haben diesmal im Zeichen der Einheitsreife...

Die regelmäßigen Schwimmleistungen des Bremer SV/111 haben diesmal im Zeichen der Einheitsreife...

Die regelmäßigen Schwimmleistungen des Bremer SV/111 haben diesmal im Zeichen der Einheitsreife...

Die regelmäßigen Schwimmleistungen des Bremer SV/111 haben diesmal im Zeichen der Einheitsreife...

Die regelmäßigen Schwimmleistungen des Bremer SV/111 haben diesmal im Zeichen der Einheitsreife...

Die regelmäßigen Schwimmleistungen des Bremer SV/111 haben diesmal im Zeichen der Einheitsreife...

Die regelmäßigen Schwimmleistungen des Bremer SV/111 haben diesmal im Zeichen der Einheitsreife...

Die regelmäßigen Schwimmleistungen des Bremer SV/111 haben diesmal im Zeichen der Einheitsreife...

Die regelmäßigen Schwimmleistungen des Bremer SV/111 haben diesmal im Zeichen der Einheitsreife...

Die regelmäßigen Schwimmleistungen des Bremer SV/111 haben diesmal im Zeichen der Einheitsreife...

Die regelmäßigen Schwimmleistungen des Bremer SV/111 haben diesmal im Zeichen der Einheitsreife...

Die regelmäßigen Schwimmleistungen des Bremer SV/111 haben diesmal im Zeichen der Einheitsreife...

Die regelmäßigen Schwimmleistungen des Bremer SV/111 haben diesmal im Zeichen der Einheitsreife...

Die regelmäßigen Schwimmleistungen des Bremer SV/111 haben diesmal im Zeichen der Einheitsreife...

Die regelmäßigen Schwimmleistungen des Bremer SV/111 haben diesmal im Zeichen der Einheitsreife...

Die regelmäßigen Schwimmleistungen des Bremer SV/111 haben diesmal im Zeichen der Einheitsreife...

Die regelmäßigen Schwimmleistungen des Bremer SV/111 haben diesmal im Zeichen der Einheitsreife...

Die regelmäßigen Schwimmleistungen des Bremer SV/111 haben diesmal im Zeichen der Einheitsreife...

Die regelmäßigen Schwimmleistungen des Bremer SV/111 haben diesmal im Zeichen der Einheitsreife...

Die regelmäßigen Schwimmleistungen des Bremer SV/111 haben diesmal im Zeichen der Einheitsreife...

200 Meter Kraul für Männer, Al. H. 1. Bubing (Dillingen) 2:55, 2. Al. H. 2. Bubing (Dillingen) 3:00, 3. Al. H. 3. Bubing (Dillingen) 3:05...

200 Meter Kraul für Männer, Al. H. 1. Bubing (Dillingen) 2:55, 2. Al. H. 2. Bubing (Dillingen) 3:00, 3. Al. H. 3. Bubing (Dillingen) 3:05...

200 Meter Kraul für Männer, Al. H. 1. Bubing (Dillingen) 2:55, 2. Al. H. 2. Bubing (Dillingen) 3:00, 3. Al. H. 3. Bubing (Dillingen) 3:05...

200 Meter Kraul für Männer, Al. H. 1. Bubing (Dillingen) 2:55, 2. Al. H. 2. Bubing (Dillingen) 3:00, 3. Al. H. 3. Bubing (Dillingen) 3:05...

200 Meter Kraul für Männer, Al. H. 1. Bubing (Dillingen) 2:55, 2. Al. H. 2. Bubing (Dillingen) 3:00, 3. Al. H. 3. Bubing (Dillingen) 3:05...

200 Meter Kraul für Männer, Al. H. 1. Bubing (Dillingen) 2:55, 2. Al. H. 2. Bubing (Dillingen) 3:00, 3. Al. H. 3. Bubing (Dillingen) 3:05...

200 Meter Kraul für Männer, Al. H. 1. Bubing (Dillingen) 2:55, 2. Al. H. 2. Bubing (Dillingen) 3:00, 3. Al. H. 3. Bubing (Dillingen) 3:05...

200 Meter Kraul für Männer, Al. H. 1. Bubing (Dillingen) 2:55, 2. Al. H. 2. Bubing (Dillingen) 3:00, 3. Al. H. 3. Bubing (Dillingen) 3:05...

200 Meter Kraul für Männer, Al. H. 1. Bubing (Dillingen) 2:55, 2. Al. H. 2. Bubing (Dillingen) 3:00, 3. Al. H. 3. Bubing (Dillingen) 3:05...

200 Meter Kraul für Männer, Al. H. 1. Bubing (Dillingen) 2:55, 2. Al. H. 2. Bubing (Dillingen) 3:00, 3. Al. H. 3. Bubing (Dillingen) 3:05...

200 Meter Kraul für Männer, Al. H. 1. Bubing (Dillingen) 2:55, 2. Al. H. 2. Bubing (Dillingen) 3:00, 3. Al. H. 3. Bubing (Dillingen) 3:05...

200 Meter Kraul für Männer, Al. H. 1. Bubing (Dillingen) 2:55, 2. Al. H. 2. Bubing (Dillingen) 3:00, 3. Al. H. 3. Bubing (Dillingen) 3:05...

200 Meter Kraul für Männer, Al. H. 1. Bubing (Dillingen) 2:55, 2. Al. H. 2. Bubing (Dillingen) 3:00, 3. Al. H. 3. Bubing (Dillingen) 3:05...

200 Meter Kraul für Männer, Al. H. 1. Bubing (Dillingen) 2:55, 2. Al. H. 2. Bubing (Dillingen) 3:00, 3. Al. H. 3. Bubing (Dillingen) 3:05...

200 Meter Kraul für Männer, Al. H. 1. Bubing (Dillingen) 2:55, 2. Al. H. 2. Bubing (Dillingen) 3:00, 3. Al. H. 3. Bubing (Dillingen) 3:05...

200 Meter Kraul für Männer, Al. H. 1. Bubing (Dillingen) 2:55, 2. Al. H. 2. Bubing (Dillingen) 3:00, 3. Al. H. 3. Bubing (Dillingen) 3:05...

200 Meter Kraul für Männer, Al. H. 1. Bubing (Dillingen) 2:55, 2. Al. H. 2. Bubing (Dillingen) 3:00, 3. Al. H. 3. Bubing (Dillingen) 3:05...

200 Meter Kraul für Männer, Al. H. 1. Bubing (Dillingen) 2:55, 2. Al. H. 2. Bubing (Dillingen) 3:00, 3. Al. H. 3. Bubing (Dillingen) 3:05...

200 Meter Kraul für Männer, Al. H. 1. Bubing (Dillingen) 2:55, 2. Al. H. 2. Bubing (Dillingen) 3:00, 3. Al. H. 3. Bubing (Dillingen) 3:05...

200 Meter Kraul für Männer, Al. H. 1. Bubing (Dillingen) 2:55, 2. Al. H. 2. Bubing (Dillingen) 3:00, 3. Al. H. 3. Bubing (Dillingen) 3:05...

200 Meter Kraul für Männer, Al. H. 1. Bubing (Dillingen) 2:55, 2. Al. H. 2. Bubing (Dillingen) 3:00, 3. Al. H. 3. Bubing (Dillingen) 3:05...

200 Meter Kraul für Männer, Al. H. 1. Bubing (Dillingen) 2:55, 2. Al. H. 2. Bubing (Dillingen) 3:00, 3. Al. H. 3. Bubing (Dillingen) 3:05...

200 Meter Kraul für Männer, Al. H. 1. Bubing (Dillingen) 2:55, 2. Al. H. 2. Bubing (Dillingen) 3:00, 3. Al. H. 3. Bubing (Dillingen) 3:05...

200 Meter Kraul für Männer, Al. H. 1. Bubing (Dillingen) 2:55, 2. Al. H. 2. Bubing (Dillingen) 3:00, 3. Al. H. 3. Bubing (Dillingen) 3:05...

200 Meter Kraul für Männer, Al. H. 1. Bubing (Dillingen) 2:55, 2. Al. H. 2. Bubing (Dillingen) 3:00, 3. Al. H. 3. Bubing (Dillingen) 3:05...

200 Meter Kraul für Männer, Al. H. 1. Bubing (Dillingen) 2:55, 2. Al. H. 2. Bubing (Dillingen) 3:00, 3. Al. H. 3. Bubing (Dillingen) 3:05...

200 Meter Kraul für Männer, Al. H. 1. Bubing (Dillingen) 2:55, 2. Al. H. 2. Bubing (Dillingen) 3:00, 3. Al. H. 3. Bubing (Dillingen) 3:05...

200 Meter Kraul für Männer, Al. H. 1. Bubing (Dillingen) 2:55, 2. Al. H. 2. Bubing (Dillingen) 3:00, 3. Al. H. 3. Bubing (Dillingen) 3:05...

Schnitztag des Bremer SS-Reiterturns 4/9

Die herrliche Zeit der Jagdritte beginnt - Über Stock und Stein, heiden und Jänne

Wenn das herrliche Laub auf Blau und Braun in flammenden Farben erglüht und der Wald...

Die Reiter der niederländischen Jagdtruppe...

Die Reiter der niederländischen Jagdtruppe...

Die Reiter der niederländischen Jagdtruppe...

Die Reiter der niederländischen Jagdtruppe...

Die Reiter der niederländischen Jagdtruppe...

Die Reiter der niederländischen Jagdtruppe...

Die Reiter der niederländischen Jagdtruppe...

Die Reiter der niederländischen Jagdtruppe...



Aufn.: Budweg

brängen sie kein Mangel, alle wären von sorgsam...

Die Reiter der niederländischen Jagdtruppe...

Die Reiter der niederländischen Jagdtruppe...

Die Reiter der niederländischen Jagdtruppe...

Die Reiter der niederländischen Jagdtruppe...

Die Reiter der niederländischen Jagdtruppe...

Die Reiter der niederländischen Jagdtruppe...

Die Reiter der niederländischen Jagdtruppe...

Hockeyländerkampf Deutschland - Dänemark 6:0

BfL. (schlägt Horn 2:0 - MTD. v. 75 überpielt den Wefel 5:1 - Hannover Damen erfolgreich)

In Oberneuland gab es den erwarteten harten Kampf. Sieger blieb der Bremer Hockeyklub...

Bremer Hockeyklub - SE. Horn 2:0 (1:0)

In Oberneuland haben sich SE und Horn gegenseitig die Partie, welche mit einem knappen Sieg...

W 25 v. 75 - MTD 5:1 (4:1)

Nach dem unglücklichen Scheitern der Stadioner...

W 25 v. 75 - MTD 5:1 (4:1)

W 25 v. 75 - MTD 5:1 (4:1)

W 25 v. 75 - MTD 5:1 (4:1)

W 25 v. 75 - MTD 5:1 (4:1)

W 25 v. 75 - MTD 5:1 (4:1)

W 25 v. 75 - MTD 5:1 (4:1)

W 25 v. 75 - MTD 5:1 (4:1)

W 25 v. 75 - MTD 5:1 (4:1)

W 25 v. 75 - MTD 5:1 (4:1)

W 25 v. 75 - MTD 5:1 (4:1)

W 25 v. 75 - MTD 5:1 (4:1)

W 25 v. 75 - MTD 5:1 (4:1)

W 25 v. 75 - MTD 5:1 (4:1)

W 25 v. 75 - MTD 5:1 (4:1)

W 25 v. 75 - MTD 5:1 (4:1)

lebenden Mittelstürmer der Roten, der den Führungstreffer durch Schießball erzielt...

Bremer Hockeyklub - SE. Horn 2:0 (1:0)

In Oberneuland haben sich SE und Horn gegenseitig die Partie...

W 25 v. 75 - MTD 5:1 (4:1)

Nach dem unglücklichen Scheitern der Stadioner...

W 25 v. 75 - MTD 5:1 (4:1)

W 25 v. 75 - MTD 5:1 (4:1)

W 25 v. 75 - MTD 5:1 (4:1)

W 25 v. 75 - MTD 5:1 (4:1)

W 25 v. 75 - MTD 5:1 (4:1)

W 25 v. 75 - MTD 5:1 (4:1)

W 25 v. 75 - MTD 5:1 (4:1)

W 25 v. 75 - MTD 5:1 (4:1)

W 25 v. 75 - MTD 5:1 (4:1)

W 25 v. 75 - MTD 5:1 (4:1)

W 25 v. 75 - MTD 5:1 (4:1)

W 25 v. 75 - MTD 5:1 (4:1)

W 25 v. 75 - MTD 5:1 (4:1)

W 25 v. 75 - MTD 5:1 (4:1)

W 25 v. 75 - MTD 5:1 (4:1)

Es war aber sofort durch Raubenski unheimlich rasch und hart veranlagt. Mit 4:1 wird geschlagen.

Bremer Hockeyklub - SE. Horn 2:0 (1:0)

In Oberneuland haben sich SE und Horn gegenseitig die Partie...

W 25 v. 75 - MTD 5:1 (4:1)

Nach dem unglücklichen Scheitern der Stadioner...

W 25 v. 75 - MTD 5:1 (4:1)

W 25 v. 75 - MTD 5:1 (4:1)

W 25 v. 75 - MTD 5:1 (4:1)

W 25 v. 75 - MTD 5:1 (4:1)

W 25 v. 75 - MTD 5:1 (4:1)

W 25 v. 75 - MTD 5:1 (4:1)

W 25 v. 75 - MTD 5:1 (4:1)

W 25 v. 75 - MTD 5:1 (4:1)

W 25 v. 75 - MTD 5:1 (4:1)

W 25 v. 75 - MTD 5:1 (4:1)

W 25 v. 75 - MTD 5:1 (4:1)

W 25 v. 75 - MTD 5:1 (4:1)

W 25 v. 75 - MTD 5:1 (4:1)

W 25 v. 75 - MTD 5:1 (4:1)

W 25 v. 75 - MTD 5:1 (4:1)

Brandenburg Hockey-Damen festgen

Nach Wulter der Silberhild-Spiel tragen endlich in diesem Jahre auch die deutschen Hockey-Damen...

Brandenburg Hockey-Damen festgen

Nach Wulter der Silberhild-Spiel tragen endlich in diesem Jahre...

Brandenburg Hockey-Damen festgen

Nach Wulter der Silberhild-Spiel tragen endlich in diesem Jahre...

Brandenburg Hockey-Damen festgen

Nach Wulter der Silberhild-Spiel tragen endlich in diesem Jahre...

Brandenburg Hockey-Damen festgen

Nach Wulter der Silberhild-Spiel tragen endlich in diesem Jahre...

Hochturnier in Braunschweig

Das Hochturnier in Braunschweig wird am Sonntag...

Hochturnier in Braunschweig

Das Hochturnier in Braunschweig wird am Sonntag...

Hochturnier in Braunschweig

Das Hochturnier in Braunschweig wird am Sonntag...

Hochturnier in Braunschweig

Das Hochturnier in Braunschweig wird am Sonntag...

Hochturnier in Braunschweig

Das Hochturnier in Braunschweig wird am Sonntag...

Rudh Gau Nordmark siegreich

Das zweite Treffen des Sonntags war das Rudh Gau Nordmark...

Rudh Gau Nordmark siegreich

Das zweite Treffen des Sonntags war das Rudh Gau Nordmark...

Rudh Gau Nordmark siegreich

Das zweite Treffen des Sonntags war das Rudh Gau Nordmark...

Rudh Gau Nordmark siegreich

Das zweite Treffen des Sonntags war das Rudh Gau Nordmark...

Rudh Gau Nordmark siegreich

Das zweite Treffen des Sonntags war das Rudh Gau Nordmark...

Die Torrunde um den Deutschen Handballpokal

Niederrhein schlägt Mittelrhein 14:5 — DSK. siegt überlegen — Überachungen in der Bezirksklasse

In den Vorrundenspielen Niederhain gegen Mittelrhein in Braunschweig zeigten die Niederhainer eine ganz ausgezeichnete Leistung. Die Niederhainer waren in der ersten Halbzeit überlegen, aber erst in der zweiten Halbzeit entschieden besser als vor der Pause. Die Niederhainer waren in der ersten Halbzeit überlegen, aber erst in der zweiten Halbzeit entschieden besser als vor der Pause. Die Niederhainer waren in der ersten Halbzeit überlegen, aber erst in der zweiten Halbzeit entschieden besser als vor der Pause.

ungeschlagene Mannschaft. Mittelrhein gegen Niederhain 14:5. DSK gegen Überachungen 10:2. Mittelrhein gegen Überachungen 10:2.

Mittelrhein	6	5	0	10	40:20
Überachungen	4	0	1	8	27:16
DSK	5	0	1	8	34:17
Überachungen	6	0	2	8	45:43
Überachungen	4	0	1	6	32:14
Überachungen	6	2	0	4	8:31:26
Überachungen	6	1	1	3	27:24
Überachungen	1	1	3	3	27:24
Überachungen	3	0	3	6	13:13
Überachungen	6	0	0	6	19:17

SV. Militärs Bremen — VSG. Bremerhaven 6:0 (4:2)

Auf dem faun bespierten Platz des Bremerhavener Lagers lag die Mannschaft der SV. Militärs Bremen gegen die VSG. Bremerhaven. Die Militärs waren überlegen, aber erst in der zweiten Halbzeit entschieden besser als vor der Pause. Die Militärs waren in der ersten Halbzeit überlegen, aber erst in der zweiten Halbzeit entschieden besser als vor der Pause.

Bremerhaven 93 — Dv. Wolmershausen 7:4 (3:2)

Auf dem alten Wulfsberg-Graben lieferten sich beide Mannschaften einen fernen Kampf. Die Bremerhaven waren überlegen, aber erst in der zweiten Halbzeit entschieden besser als vor der Pause. Die Bremerhaven waren in der ersten Halbzeit überlegen, aber erst in der zweiten Halbzeit entschieden besser als vor der Pause.

Gruppe West

In der Gruppe West hat der Delmenhorster Ballspielverein durch einen in Emsbüren über die Militärs Emsbüren erangenen 21:10 (10:0) einen großen Erfolg erzielt. Die Militärs waren überlegen, aber erst in der zweiten Halbzeit entschieden besser als vor der Pause. Die Militärs waren in der ersten Halbzeit überlegen, aber erst in der zweiten Halbzeit entschieden besser als vor der Pause.

Bezirksklasse

Die Spiele der Bezirksklasse finden sämtlich unter fahrlässigen Umständen statt. Die Bezirksklasse ist überlegen, aber erst in der zweiten Halbzeit entschieden besser als vor der Pause. Die Bezirksklasse ist in der ersten Halbzeit überlegen, aber erst in der zweiten Halbzeit entschieden besser als vor der Pause.

Gruppe Nord

In der Gruppe Nord wurden die Tabellenführer Bremer-Turngemeinde gegen Osnabrück und gegen den Vortrieger DSK. Die Bremer-Turngemeinde waren überlegen, aber erst in der zweiten Halbzeit entschieden besser als vor der Pause. Die Bremer-Turngemeinde waren in der ersten Halbzeit überlegen, aber erst in der zweiten Halbzeit entschieden besser als vor der Pause.

Sturm. Am Abendlicht steht es 3:3. Die Folgebitter können ganz Blüthen vor der Pause mit 4:3 in Führung gehen. Die Bremer-Turngemeinde waren überlegen, aber erst in der zweiten Halbzeit entschieden besser als vor der Pause. Die Bremer-Turngemeinde waren in der ersten Halbzeit überlegen, aber erst in der zweiten Halbzeit entschieden besser als vor der Pause.

ZSG. Arften — Olden. Turnclub 2:1 (1:1)

In Arften kam das fahrlässige Spiel zum Vortrag. Die Arften waren überlegen, aber erst in der zweiten Halbzeit entschieden besser als vor der Pause. Die Arften waren in der ersten Halbzeit überlegen, aber erst in der zweiten Halbzeit entschieden besser als vor der Pause.

Die Spiele der Kreisklasse

Am Freitagabend wurden die Spiele der Kreisklasse in Emsbüren, Dageled und Blumenthal geführt. Die Kreisklasse ist überlegen, aber erst in der zweiten Halbzeit entschieden besser als vor der Pause. Die Kreisklasse ist in der ersten Halbzeit überlegen, aber erst in der zweiten Halbzeit entschieden besser als vor der Pause.

Staffel 1

Am Freitagabend wurde die Mannschaft der Emsbüren gegen die Mannschaft der Dageled. Die Emsbüren waren überlegen, aber erst in der zweiten Halbzeit entschieden besser als vor der Pause. Die Emsbüren waren in der ersten Halbzeit überlegen, aber erst in der zweiten Halbzeit entschieden besser als vor der Pause.

Staffel 2

Am Freitagabend wurde die Mannschaft der Emsbüren gegen die Mannschaft der Dageled. Die Emsbüren waren überlegen, aber erst in der zweiten Halbzeit entschieden besser als vor der Pause. Die Emsbüren waren in der ersten Halbzeit überlegen, aber erst in der zweiten Halbzeit entschieden besser als vor der Pause.

Staffel 3

Am Freitagabend wurde die Mannschaft der Emsbüren gegen die Mannschaft der Dageled. Die Emsbüren waren überlegen, aber erst in der zweiten Halbzeit entschieden besser als vor der Pause. Die Emsbüren waren in der ersten Halbzeit überlegen, aber erst in der zweiten Halbzeit entschieden besser als vor der Pause.

Staffel 4

Am Freitagabend wurde die Mannschaft der Emsbüren gegen die Mannschaft der Dageled. Die Emsbüren waren überlegen, aber erst in der zweiten Halbzeit entschieden besser als vor der Pause. Die Emsbüren waren in der ersten Halbzeit überlegen, aber erst in der zweiten Halbzeit entschieden besser als vor der Pause.

Staffel 5

Am Freitagabend wurde die Mannschaft der Emsbüren gegen die Mannschaft der Dageled. Die Emsbüren waren überlegen, aber erst in der zweiten Halbzeit entschieden besser als vor der Pause. Die Emsbüren waren in der ersten Halbzeit überlegen, aber erst in der zweiten Halbzeit entschieden besser als vor der Pause.

Staffel 6

Am Freitagabend wurde die Mannschaft der Emsbüren gegen die Mannschaft der Dageled. Die Emsbüren waren überlegen, aber erst in der zweiten Halbzeit entschieden besser als vor der Pause. Die Emsbüren waren in der ersten Halbzeit überlegen, aber erst in der zweiten Halbzeit entschieden besser als vor der Pause.

erfolge. Die Mannschaft der Emsbüren gegen die Mannschaft der Dageled. Die Emsbüren waren überlegen, aber erst in der zweiten Halbzeit entschieden besser als vor der Pause. Die Emsbüren waren in der ersten Halbzeit überlegen, aber erst in der zweiten Halbzeit entschieden besser als vor der Pause.

Wetter — E. D. B. 3:1 (Abgebl.)

Am Freitagabend wurde die Mannschaft der Emsbüren gegen die Mannschaft der Dageled. Die Emsbüren waren überlegen, aber erst in der zweiten Halbzeit entschieden besser als vor der Pause. Die Emsbüren waren in der ersten Halbzeit überlegen, aber erst in der zweiten Halbzeit entschieden besser als vor der Pause.

Gruppe Süd

In der Gruppe Süd waren die Spiele aus. Die Gruppe Süd ist überlegen, aber erst in der zweiten Halbzeit entschieden besser als vor der Pause. Die Gruppe Süd ist in der ersten Halbzeit überlegen, aber erst in der zweiten Halbzeit entschieden besser als vor der Pause.

Gruppe Ost

In der Gruppe Ost waren die Spiele aus. Die Gruppe Ost ist überlegen, aber erst in der zweiten Halbzeit entschieden besser als vor der Pause. Die Gruppe Ost ist in der ersten Halbzeit überlegen, aber erst in der zweiten Halbzeit entschieden besser als vor der Pause.

Gruppe West

In der Gruppe West waren die Spiele aus. Die Gruppe West ist überlegen, aber erst in der zweiten Halbzeit entschieden besser als vor der Pause. Die Gruppe West ist in der ersten Halbzeit überlegen, aber erst in der zweiten Halbzeit entschieden besser als vor der Pause.

Gruppe Süd

In der Gruppe Süd waren die Spiele aus. Die Gruppe Süd ist überlegen, aber erst in der zweiten Halbzeit entschieden besser als vor der Pause. Die Gruppe Süd ist in der ersten Halbzeit überlegen, aber erst in der zweiten Halbzeit entschieden besser als vor der Pause.

Gruppe Ost

In der Gruppe Ost waren die Spiele aus. Die Gruppe Ost ist überlegen, aber erst in der zweiten Halbzeit entschieden besser als vor der Pause. Die Gruppe Ost ist in der ersten Halbzeit überlegen, aber erst in der zweiten Halbzeit entschieden besser als vor der Pause.

Gruppe West

In der Gruppe West waren die Spiele aus. Die Gruppe West ist überlegen, aber erst in der zweiten Halbzeit entschieden besser als vor der Pause. Die Gruppe West ist in der ersten Halbzeit überlegen, aber erst in der zweiten Halbzeit entschieden besser als vor der Pause.

Gruppe Süd

In der Gruppe Süd waren die Spiele aus. Die Gruppe Süd ist überlegen, aber erst in der zweiten Halbzeit entschieden besser als vor der Pause. Die Gruppe Süd ist in der ersten Halbzeit überlegen, aber erst in der zweiten Halbzeit entschieden besser als vor der Pause.

Gruppe Ost

In der Gruppe Ost waren die Spiele aus. Die Gruppe Ost ist überlegen, aber erst in der zweiten Halbzeit entschieden besser als vor der Pause. Die Gruppe Ost ist in der ersten Halbzeit überlegen, aber erst in der zweiten Halbzeit entschieden besser als vor der Pause.

Gruppe West

In der Gruppe West waren die Spiele aus. Die Gruppe West ist überlegen, aber erst in der zweiten Halbzeit entschieden besser als vor der Pause. Die Gruppe West ist in der ersten Halbzeit überlegen, aber erst in der zweiten Halbzeit entschieden besser als vor der Pause.

weitere Ergebnisse: Die Mannschaft der Emsbüren gegen die Mannschaft der Dageled. Die Emsbüren waren überlegen, aber erst in der zweiten Halbzeit entschieden besser als vor der Pause. Die Emsbüren waren in der ersten Halbzeit überlegen, aber erst in der zweiten Halbzeit entschieden besser als vor der Pause.

Meisterfahrten im Regeln

Der gestrige Sonntag brachte den Abschluss der 1. Serie der Regelmessfahrten. Die Regelmessfahrten sind überlegen, aber erst in der zweiten Halbzeit entschieden besser als vor der Pause. Die Regelmessfahrten sind in der ersten Halbzeit überlegen, aber erst in der zweiten Halbzeit entschieden besser als vor der Pause.

Die Spiele der Kreisklasse

Am Freitagabend wurden die Spiele der Kreisklasse in Emsbüren, Dageled und Blumenthal geführt. Die Kreisklasse ist überlegen, aber erst in der zweiten Halbzeit entschieden besser als vor der Pause. Die Kreisklasse ist in der ersten Halbzeit überlegen, aber erst in der zweiten Halbzeit entschieden besser als vor der Pause.

Staffel 1

Am Freitagabend wurde die Mannschaft der Emsbüren gegen die Mannschaft der Dageled. Die Emsbüren waren überlegen, aber erst in der zweiten Halbzeit entschieden besser als vor der Pause. Die Emsbüren waren in der ersten Halbzeit überlegen, aber erst in der zweiten Halbzeit entschieden besser als vor der Pause.

Staffel 2

Am Freitagabend wurde die Mannschaft der Emsbüren gegen die Mannschaft der Dageled. Die Emsbüren waren überlegen, aber erst in der zweiten Halbzeit entschieden besser als vor der Pause. Die Emsbüren waren in der ersten Halbzeit überlegen, aber erst in der zweiten Halbzeit entschieden besser als vor der Pause.

Staffel 3

Am Freitagabend wurde die Mannschaft der Emsbüren gegen die Mannschaft der Dageled. Die Emsbüren waren überlegen, aber erst in der zweiten Halbzeit entschieden besser als vor der Pause. Die Emsbüren waren in der ersten Halbzeit überlegen, aber erst in der zweiten Halbzeit entschieden besser als vor der Pause.

Staffel 4

Am Freitagabend wurde die Mannschaft der Emsbüren gegen die Mannschaft der Dageled. Die Emsbüren waren überlegen, aber erst in der zweiten Halbzeit entschieden besser als vor der Pause. Die Emsbüren waren in der ersten Halbzeit überlegen, aber erst in der zweiten Halbzeit entschieden besser als vor der Pause.

Staffel 5

Am Freitagabend wurde die Mannschaft der Emsbüren gegen die Mannschaft der Dageled. Die Emsbüren waren überlegen, aber erst in der zweiten Halbzeit entschieden besser als vor der Pause. Die Emsbüren waren in der ersten Halbzeit überlegen, aber erst in der zweiten Halbzeit entschieden besser als vor der Pause.

Staffel 6

Am Freitagabend wurde die Mannschaft der Emsbüren gegen die Mannschaft der Dageled. Die Emsbüren waren überlegen, aber erst in der zweiten Halbzeit entschieden besser als vor der Pause. Die Emsbüren waren in der ersten Halbzeit überlegen, aber erst in der zweiten Halbzeit entschieden besser als vor der Pause.

Staffel 7

Am Freitagabend wurde die Mannschaft der Emsbüren gegen die Mannschaft der Dageled. Die Emsbüren waren überlegen, aber erst in der zweiten Halbzeit entschieden besser als vor der Pause. Die Emsbüren waren in der ersten Halbzeit überlegen, aber erst in der zweiten Halbzeit entschieden besser als vor der Pause.

STAATSTHEATER
Rigoletto
Dienst, 20 Uhr, St. A. Gr. D. 3
Der Kaufmann von Venedig

BUSCH
DER CIRCUS DER GROSSEN QUALITÄT
NÜRNBERG
Täglich 7 1/2 und 9 Uhr
Gala-Vorstellungen
Waffen-Pantomime
Täglich ab 9 Uhr vormittags
T. Busch's Tier- und Vögeltheater
Abendkino u. Singkassen

Deine und Spirituosen
Kunststoffsperre
Hand-Weberei
Bremher
Parfümerie
Lampen-Brücker
Bremher

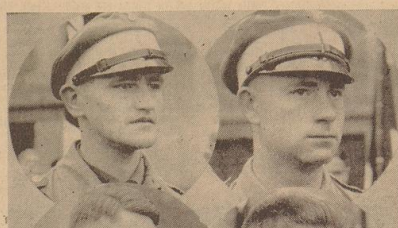
Reinigung u. Instandsetzung von Betten
Bremher
Nordstraße 156-58
Für Kleinzweigen
Schaffende Jugend

NATIONALER SPARTIAG
30. OKTOBER 1936
Für Kleinzweigen
Schaffende Jugend

Feierlicher Führerwechsel der Bremer HJ.

Oberbannführer Carl Jung und Oberjüngbannführer Ferdinand Overbeck scheiden aus der HJ.

Am Sonntag früh fand die gelungene Feier des feierlichen Führerwechsels der Bremer HJ. im riesigen Saal des Bremer Stadthaus am 27. Oktober statt. Am 1. November wird der neue Führer der Bremer HJ, Oberbannführer Carl Jung, sein Amt an den bisherigen Führer, Oberbannführer Ferdinand Overbeck, übergeben.



Links oben: Der scheidende Führer der bremsischen HJ, Oberbannführer Carl Jung. Rechts oben: Der neue eingesetzte Führer der HJ, Oberbannführer Wilhelmmann. Links unten: Der in Bremen einrückende Oberjüngbannführer Overbeck. Rechts unten: Der neue Führer des Jungvolks, Bannführer Brookmann.

Gut 4000 deutsche Jungen sind es, die hier eine erste und wichtige Stunde erleben. Führerwechsel bedeutet unendlich viel für sie — unendlich viel für die deutsche Jugend in diesem feierlichen Akt. In diesem feierlichen Akt wird der Führerwechsel der Bremer HJ vollzogen. Der neue Führer der Bremer HJ, Oberbannführer Carl Jung, wird am 1. November sein Amt an den bisherigen Führer, Oberbannführer Ferdinand Overbeck, übergeben.

Der feierliche Akt wurde am Sonntag früh im riesigen Saal des Bremer Stadthaus abgehalten. Am 1. November wird der neue Führer der Bremer HJ, Oberbannführer Carl Jung, sein Amt an den bisherigen Führer, Oberbannführer Ferdinand Overbeck, übergeben. Der neue Führer des Jungvolks, Bannführer Brookmann, wird ebenfalls am 1. November sein Amt an den bisherigen Führer, Bannführer Overbeck, übergeben.

an der Erreichung des großen Zieles zu arbeiten. Betrachten die Wege aufsteigend, die sie weiter zu gehen heißt. Es gelte, eine einheitliche deutsche Jugend zu schaffen, und das ist die Aufgabe der HJ.

„Bombenangriff auf Oslebshausen“

Der zivile Luftschutz zur Alarmbereitschaft aufrufen — Eine großartige Dollübung

Sonntagmorgen. Grau trübt der kalte, regenverhangene Abend der Weier herauf. Über dem kleinen Ort Oslebshausen, der an der Weier liegt, ist die Luft durch den Bombenangriff auf Oslebshausen am Sonntagmorgen, 27. Oktober, in Alarmbereitschaft versetzt. Die Luftschutzorganisationen sind in Alarmbereitschaft versetzt, die Bevölkerung ist in Alarmbereitschaft versetzt.

Energie und Findigkeit. In hohem Bogen fliehet der Bombenflug auf die brennenden Häuser. Die Luftschutzorganisationen sind in Alarmbereitschaft versetzt, die Bevölkerung ist in Alarmbereitschaft versetzt.



Ein Gasvergifteter wird über einen Zaun geschleift.

Der feierliche Akt wurde am Sonntag früh im riesigen Saal des Bremer Stadthaus abgehalten. Am 1. November wird der neue Führer der Bremer HJ, Oberbannführer Carl Jung, sein Amt an den bisherigen Führer, Oberbannführer Ferdinand Overbeck, übergeben.

Der feierliche Akt wurde am Sonntag früh im riesigen Saal des Bremer Stadthaus abgehalten. Am 1. November wird der neue Führer der Bremer HJ, Oberbannführer Carl Jung, sein Amt an den bisherigen Führer, Oberbannführer Ferdinand Overbeck, übergeben.

Der feierliche Akt wurde am Sonntag früh im riesigen Saal des Bremer Stadthaus abgehalten. Am 1. November wird der neue Führer der Bremer HJ, Oberbannführer Carl Jung, sein Amt an den bisherigen Führer, Oberbannführer Ferdinand Overbeck, übergeben.

Der feierliche Akt wurde am Sonntag früh im riesigen Saal des Bremer Stadthaus abgehalten. Am 1. November wird der neue Führer der Bremer HJ, Oberbannführer Carl Jung, sein Amt an den bisherigen Führer, Oberbannführer Ferdinand Overbeck, übergeben.

Der feierliche Akt wurde am Sonntag früh im riesigen Saal des Bremer Stadthaus abgehalten. Am 1. November wird der neue Führer der Bremer HJ, Oberbannführer Carl Jung, sein Amt an den bisherigen Führer, Oberbannführer Ferdinand Overbeck, übergeben.

Der feierliche Akt wurde am Sonntag früh im riesigen Saal des Bremer Stadthaus abgehalten. Am 1. November wird der neue Führer der Bremer HJ, Oberbannführer Carl Jung, sein Amt an den bisherigen Führer, Oberbannführer Ferdinand Overbeck, übergeben.

Der feierliche Akt wurde am Sonntag früh im riesigen Saal des Bremer Stadthaus abgehalten. Am 1. November wird der neue Führer der Bremer HJ, Oberbannführer Carl Jung, sein Amt an den bisherigen Führer, Oberbannführer Ferdinand Overbeck, übergeben.

Der feierliche Akt wurde am Sonntag früh im riesigen Saal des Bremer Stadthaus abgehalten. Am 1. November wird der neue Führer der Bremer HJ, Oberbannführer Carl Jung, sein Amt an den bisherigen Führer, Oberbannführer Ferdinand Overbeck, übergeben.

Der feierliche Akt wurde am Sonntag früh im riesigen Saal des Bremer Stadthaus abgehalten. Am 1. November wird der neue Führer der Bremer HJ, Oberbannführer Carl Jung, sein Amt an den bisherigen Führer, Oberbannführer Ferdinand Overbeck, übergeben.

Der feierliche Akt wurde am Sonntag früh im riesigen Saal des Bremer Stadthaus abgehalten. Am 1. November wird der neue Führer der Bremer HJ, Oberbannführer Carl Jung, sein Amt an den bisherigen Führer, Oberbannführer Ferdinand Overbeck, übergeben.

Der feierliche Akt wurde am Sonntag früh im riesigen Saal des Bremer Stadthaus abgehalten. Am 1. November wird der neue Führer der Bremer HJ, Oberbannführer Carl Jung, sein Amt an den bisherigen Führer, Oberbannführer Ferdinand Overbeck, übergeben.

Der feierliche Akt wurde am Sonntag früh im riesigen Saal des Bremer Stadthaus abgehalten. Am 1. November wird der neue Führer der Bremer HJ, Oberbannführer Carl Jung, sein Amt an den bisherigen Führer, Oberbannführer Ferdinand Overbeck, übergeben.

Der Weg ins Leben

Roman von Erika Keffler

Über einen Punkt kann ich mich beruhigen. Er braucht sich seiner Mutter und seiner Abkündigung nicht zu schämen. Was sollte er sich schämen? Sie lacht, sie lacht, sie lacht. Er atmet befreit auf.

„Daneben beginnen, Rollen Rausen laufen zu spielen. Er ist zu ihr gekommen. Eine große Dankbarkeit erfüllt sie, von der sie nicht weiß, an wen sie gerichtet ist. Wie lange wird er länger über den schmalen Boden des Jungens, doch nun sein Gesicht zu ihr hebt, und sie nicht entsetzt. Wie in Augen mit der Berührung er von dem jähren Jörn, dessen er sich nicht zu dem armen, kleinen, zerstreuten Mädchen mitteilen kann. Und er erfährt der Mutter gegen, wie er gar nicht mehr er selbst gewesen ist, sondern ein fürchterliches wildes Tier, das plötzlich in ihre Hingewandlungen sein muß.“

„Kontante liegt im Gedanken verloren an. Sie muß an Rolfs Vater denken und an die Unbesorgtheit seiner Mutter. Da war die Geborgenheit, die sie so geliebt hatte.“

„Kontante nimmt die seine Hand und rückt sie zur Seite. Sie will ihn mit der Angst nicht führen lassen, die ihr Herz umraut.“

„Jörn du sollst einmal daran gebastet, daß Rolfs herben kommt.“

„Gibst du“, sagt sie leise. „An alle diese Dinge muß man aber denken.“

„Ach Mutter!“, Rolfs erwidert sich vom Hüftboden hoch und legt sich auf ihren Schoß. „Mutter, ich komme doch gar nicht mehr denken.“

„Kontante nickt. „Nur nicht mehr denken.“

„Ach vorher nicht, Mutter“, beteuert er. „Weißt du, ich war gar nicht mehr bei mir. Und ich weiß es alles vorher, was, wie ich aufsteige. Wie war direkt schlief, wie er so vor mir lag.“

„Du machst mir Angst“, sagt die Mutter, und ihre Stimme klingt schwer.

„Daneben beginnen, Rollen Rausen laufen zu spielen. Er ist zu ihr gekommen. Eine große Dankbarkeit erfüllt sie, von der sie nicht weiß, an wen sie gerichtet ist. Wie lange wird er länger über den schmalen Boden des Jungens, doch nun sein Gesicht zu ihr hebt, und sie nicht entsetzt. Wie in Augen mit der Berührung er von dem jähren Jörn, dessen er sich nicht zu dem armen, kleinen, zerstreuten Mädchen mitteilen kann. Und er erfährt der Mutter gegen, wie er gar nicht mehr er selbst gewesen ist, sondern ein fürchterliches wildes Tier, das plötzlich in ihre Hingewandlungen sein muß.“

„Kontante liegt im Gedanken verloren an. Sie muß an Rolfs Vater denken und an die Unbesorgtheit seiner Mutter. Da war die Geborgenheit, die sie so geliebt hatte.“

„Kontante nimmt die seine Hand und rückt sie zur Seite. Sie will ihn mit der Angst nicht führen lassen, die ihr Herz umraut.“

„Jörn du sollst einmal daran gebastet, daß Rolfs herben kommt.“

„Gibst du“, sagt sie leise. „An alle diese Dinge muß man aber denken.“

„Ach Mutter!“, Rolfs erwidert sich vom Hüftboden hoch und legt sich auf ihren Schoß. „Mutter, ich komme doch gar nicht mehr denken.“

„Kontante nickt. „Nur nicht mehr denken.“

„Ach vorher nicht, Mutter“, beteuert er. „Weißt du, ich war gar nicht mehr bei mir. Und ich weiß es alles vorher, was, wie ich aufsteige. Wie war direkt schlief, wie er so vor mir lag.“

„Du machst mir Angst“, sagt die Mutter, und ihre Stimme klingt schwer.

„Daneben beginnen, Rollen Rausen laufen zu spielen. Er ist zu ihr gekommen. Eine große Dankbarkeit erfüllt sie, von der sie nicht weiß, an wen sie gerichtet ist. Wie lange wird er länger über den schmalen Boden des Jungens, doch nun sein Gesicht zu ihr hebt, und sie nicht entsetzt. Wie in Augen mit der Berührung er von dem jähren Jörn, dessen er sich nicht zu dem armen, kleinen, zerstreuten Mädchen mitteilen kann. Und er erfährt der Mutter gegen, wie er gar nicht mehr er selbst gewesen ist, sondern ein fürchterliches wildes Tier, das plötzlich in ihre Hingewandlungen sein muß.“

„Kontante liegt im Gedanken verloren an. Sie muß an Rolfs Vater denken und an die Unbesorgtheit seiner Mutter. Da war die Geborgenheit, die sie so geliebt hatte.“

„Kontante nimmt die seine Hand und rückt sie zur Seite. Sie will ihn mit der Angst nicht führen lassen, die ihr Herz umraut.“

„Jörn du sollst einmal daran gebastet, daß Rolfs herben kommt.“

„Gibst du“, sagt sie leise. „An alle diese Dinge muß man aber denken.“

„Ach Mutter!“, Rolfs erwidert sich vom Hüftboden hoch und legt sich auf ihren Schoß. „Mutter, ich komme doch gar nicht mehr denken.“

„Kontante nickt. „Nur nicht mehr denken.“

„Ach vorher nicht, Mutter“, beteuert er. „Weißt du, ich war gar nicht mehr bei mir. Und ich weiß es alles vorher, was, wie ich aufsteige. Wie war direkt schlief, wie er so vor mir lag.“

„Du machst mir Angst“, sagt die Mutter, und ihre Stimme klingt schwer.

„Daneben beginnen, Rollen Rausen laufen zu spielen. Er ist zu ihr gekommen. Eine große Dankbarkeit erfüllt sie, von der sie nicht weiß, an wen sie gerichtet ist. Wie lange wird er länger über den schmalen Boden des Jungens, doch nun sein Gesicht zu ihr hebt, und sie nicht entsetzt. Wie in Augen mit der Berührung er von dem jähren Jörn, dessen er sich nicht zu dem armen, kleinen, zerstreuten Mädchen mitteilen kann. Und er erfährt der Mutter gegen, wie er gar nicht mehr er selbst gewesen ist, sondern ein fürchterliches wildes Tier, das plötzlich in ihre Hingewandlungen sein muß.“

„Kontante liegt im Gedanken verloren an. Sie muß an Rolfs Vater denken und an die Unbesorgtheit seiner Mutter. Da war die Geborgenheit, die sie so geliebt hatte.“

„Kontante nimmt die seine Hand und rückt sie zur Seite. Sie will ihn mit der Angst nicht führen lassen, die ihr Herz umraut.“

„Jörn du sollst einmal daran gebastet, daß Rolfs herben kommt.“

„Gibst du“, sagt sie leise. „An alle diese Dinge muß man aber denken.“

„Ach Mutter!“, Rolfs erwidert sich vom Hüftboden hoch und legt sich auf ihren Schoß. „Mutter, ich komme doch gar nicht mehr denken.“

„Kontante nickt. „Nur nicht mehr denken.“

„Ach vorher nicht, Mutter“, beteuert er. „Weißt du, ich war gar nicht mehr bei mir. Und ich weiß es alles vorher, was, wie ich aufsteige. Wie war direkt schlief, wie er so vor mir lag.“

„Du machst mir Angst“, sagt die Mutter, und ihre Stimme klingt schwer.

E 2 7

Niederloferlei der Nordwestspaltpokerer geschehlet

Die Schalke Knappen nehmen in Hannover mit 6:2 Rache / Eintracht-Braunschweig von Minerva 2:4 besiegt

Die Punktspiele des Sonntags

- Im den Vereinspokal**
 Hannover 96 — Schalke 04 2:0
 Eintracht Braunschweig — Minerva 2:4
- Gauliga**
 Werder — VfL Osnabrück 5:0
 Germania — Borussia 2:2
 VfL Peine — SG Hildesheim 1:0
- Bezirksliga Bremen-Nord**
 HSV — Tu. Bremen 6:3
 Stern Emden — Wismig 2:2
- Sportfreunde Bremen — Militär 2:3**
 VfL Odenburg — Germania 3:1
 VfL Peine — Sportfreunde 2:1
 VfL Wilmshausen — Tu. Bremen 4:2
- 1. Kreisklasse**
 Wismig — Roland Delmenhorst 4:2
 Werder — Eintracht 1:0
 Sportfreunde — VfL Peine 3:1
 Delmenhorst — Germania 2:2
 Peine — Stern 1:1 (abgebrochen)

Im den Fußball-Vereinspokal

Die dritte Schlußrunde um den deutschen Vereinspokal konnte am Sonntag mit vier neuen Spielen durchgeführt werden. Die Begegnung zwischen dem VfL Mannheim und dem VfL Osnabrück war die wichtigste. Osnabrück setzte sich mit 3:0 durch. Die Begegnung zwischen dem VfL Osnabrück und dem VfL Peine wurde ebenfalls spannend. Osnabrück gewann mit 2:1. Die Spiele zwischen dem VfL Osnabrück und dem VfL Peine sowie dem VfL Osnabrück und dem VfL Peine waren ebenfalls spannend. Osnabrück gewann mit 2:1. Die Spiele zwischen dem VfL Osnabrück und dem VfL Peine sowie dem VfL Osnabrück und dem VfL Peine waren ebenfalls spannend. Osnabrück gewann mit 2:1.

Bayern schlägt Schleusen

Erst im zweiten Gang konnte der Fußballgau Bayern seine wertige Teilnahmeberechtigung im Bundespokal-Weibervorschau. Nach acht Jahren kehrte Bayern wieder in den Wettbewerb zurück. Bayern gewann mit 3:0. Die Spiele zwischen Bayern und den anderen Mannschaften waren ebenfalls spannend. Bayern gewann mit 3:0.

Der Fußballweltmeister besiegt

Die Tischfußballmeisterschaften 1934 fanden am Sonntag in Berlin statt. Die Spiele waren sehr spannend. Die Mannschaften aus dem Norden und Süden kämpften hart um den Sieg. Die Spiele zwischen den Mannschaften waren ebenfalls spannend. Die Mannschaften aus dem Norden und Süden kämpften hart um den Sieg. Die Spiele zwischen den Mannschaften waren ebenfalls spannend.

Die Schweiz schlägt Frankreich

Ein zweites Mal kämpften die Schweizer Fußball-Nationalmannschaften am Sonntag in Bern. Die Spiele waren sehr spannend. Die Schweizer Mannschaft gewann mit 2:0. Die Spiele zwischen den Mannschaften waren ebenfalls spannend. Die Schweizer Mannschaft gewann mit 2:0.

Italiens B siegt in Genoa

Die italienische Fußball-Nationalmannschaft gewann am Sonntag in Genoa. Die Spiele waren sehr spannend. Die italienische Mannschaft gewann mit 2:0. Die Spiele zwischen den Mannschaften waren ebenfalls spannend. Die italienische Mannschaft gewann mit 2:0.

Starker Zugang beim DFB

Der Deutsche Fußball-Bund (DFB) hat einen starken Zugang an neue Mitglieder. Die Zahl der Mitglieder ist in den letzten Jahren stark gestiegen. Die DFB hat einen starken Zugang an neue Mitglieder. Die Zahl der Mitglieder ist in den letzten Jahren stark gestiegen.

Der Traum von einer großen Vereinspokalrunde mit unterer Niederloferlei ist aus. Die Spiele waren sehr spannend. Die Mannschaften kämpften hart um den Sieg. Die Spiele zwischen den Mannschaften waren ebenfalls spannend. Die Mannschaften kämpften hart um den Sieg.

Der Sieg des deutschen Meisters

Das Spiel bei dem trüben und regnerischen Wetter der Nordwestspaltpokerer wurde, war zu erwarten. Die Spiele waren sehr spannend. Die Mannschaften kämpften hart um den Sieg. Die Spiele zwischen den Mannschaften waren ebenfalls spannend. Die Mannschaften kämpften hart um den Sieg.

Folger Sieg der Grünweißen in der Bremer Kampfbahn

Die Teilnahme von Hannover 96 und Eintracht-Braunschweig an der Vereinspokalrunde war ein Erfolg. Die Spiele waren sehr spannend. Die Mannschaften kämpften hart um den Sieg. Die Spiele zwischen den Mannschaften waren ebenfalls spannend. Die Mannschaften kämpften hart um den Sieg.

Erwacht der Werdersturm?

Infolge des regnerischen Wetters, des Premialis und der letzten wenig überzeugenden Leistungen Werders waren nur circa 2000 Zuschauer in der Kampfbahn erschienen. Die Spiele waren sehr spannend. Die Mannschaften kämpften hart um den Sieg. Die Spiele zwischen den Mannschaften waren ebenfalls spannend. Die Mannschaften kämpften hart um den Sieg.

Die Wettkampftage

Die Wettkampftage waren sehr spannend. Die Mannschaften kämpften hart um den Sieg. Die Spiele zwischen den Mannschaften waren ebenfalls spannend. Die Mannschaften kämpften hart um den Sieg.

zu erwarten. Zeitweise war das Spiel bei Witterung bedauerlicherweise in der letzten Viertel und der ersten Halbzeit. Die Spiele waren sehr spannend. Die Mannschaften kämpften hart um den Sieg. Die Spiele zwischen den Mannschaften waren ebenfalls spannend. Die Mannschaften kämpften hart um den Sieg.

Eintrachts Niederlage

Bei 5000 Zuschauern war das Berliner Fußball-Schauspiel des Vereinspokalturniers zwischen Minerva 93 und Eintracht Braunschweig sehr spannend. Die Spiele waren sehr spannend. Die Mannschaften kämpften hart um den Sieg. Die Spiele zwischen den Mannschaften waren ebenfalls spannend. Die Mannschaften kämpften hart um den Sieg.

Die Spiele am 3. November

- Gauliga**
 Hannover 96 — Borussia 2:2
 Germania — VfL Peine 2:2
 VfL Peine — SG Hildesheim 1:0
- Bezirksliga Bremen-Nord**
 HSV — Tu. Bremen 6:3
 Stern Emden — Wismig 2:2
- Sportfreunde Bremen — Militär 2:3**
 VfL Odenburg — Germania 3:1
 VfL Peine — Sportfreunde 2:1
 VfL Wilmshausen — Tu. Bremen 4:2
- 1. Kreisklasse**
 Wismig — Roland Delmenhorst 4:2
 Werder — Eintracht 1:0
 Sportfreunde — VfL Peine 3:1
 Delmenhorst — Germania 2:2
 Peine — Stern 1:1 (abgebrochen)

Amminia und Borussia spielen unentschieden

Die Spiele zwischen Amminia und Borussia waren unentschieden. Die Spiele waren sehr spannend. Die Mannschaften kämpften hart um den Sieg. Die Spiele zwischen den Mannschaften waren ebenfalls spannend. Die Mannschaften kämpften hart um den Sieg.

Peine bleibt an der Spitze

Die Spiele zwischen Peine und den anderen Mannschaften waren sehr spannend. Die Spiele waren sehr spannend. Die Mannschaften kämpften hart um den Sieg. Die Spiele zwischen den Mannschaften waren ebenfalls spannend. Die Mannschaften kämpften hart um den Sieg.

Tablelle der Gauligaspieler

Verein	Spiele	Tore	Punkte
VfL Peine	2:2	3:0	10
Borussia-Harburg	2:2	2:1	6
Amminia Hannover	2:1	1:4	5
S.V. Werder Bremen	2:2	1:1	5
S.V. Alstermünde 1911	1:4	1:4	5
Eintracht Braunschweig	4:1	2:3	8
Hannover 96	1:2	4:1	4
VfL Hameln Bremen	0:3	2:1	4
Hildesheim 06	0:1	0:6	1
Rassensport Harburg	2:5	2:3	4
VfL Osnabrück	2:3	2:3	4

einmal nach einer hohen Niederlage der 96er aus, die sich aber noch einmal mühsam aufsummieren und den VfL Peine zu einem Erfolg. Die Spiele waren sehr spannend. Die Mannschaften kämpften hart um den Sieg. Die Spiele zwischen den Mannschaften waren ebenfalls spannend. Die Mannschaften kämpften hart um den Sieg.

Eintracht-Braunschweig

Die Spiele zwischen Eintracht-Braunschweig und den anderen Mannschaften waren sehr spannend. Die Spiele waren sehr spannend. Die Mannschaften kämpften hart um den Sieg. Die Spiele zwischen den Mannschaften waren ebenfalls spannend. Die Mannschaften kämpften hart um den Sieg.

Amminia hatte Deh

Die Spiele zwischen Amminia und den anderen Mannschaften waren sehr spannend. Die Spiele waren sehr spannend. Die Mannschaften kämpften hart um den Sieg. Die Spiele zwischen den Mannschaften waren ebenfalls spannend. Die Mannschaften kämpften hart um den Sieg.

Peine bleibt an der Spitze

Die Spiele zwischen Peine und den anderen Mannschaften waren sehr spannend. Die Spiele waren sehr spannend. Die Mannschaften kämpften hart um den Sieg. Die Spiele zwischen den Mannschaften waren ebenfalls spannend. Die Mannschaften kämpften hart um den Sieg.

Tablelle der Gauligaspieler

Verein	Spiele	Tore	Punkte
VfL Peine	2:2	3:0	10
Borussia-Harburg	2:2	2:1	6
Amminia Hannover	2:1	1:4	5
S.V. Werder Bremen	2:2	1:1	5
S.V. Alstermünde 1911	1:4	1:4	5
Eintracht Braunschweig	4:1	2:3	8
Hannover 96	1:2	4:1	4
VfL Hameln Bremen	0:3	2:1	4
Hildesheim 06	0:1	0:6	1
Rassensport Harburg	2:5	2:3	4
VfL Osnabrück	2:3	2:3	4

eigentlich ein Spiel der Verteidiger, die auf beiden Seiten sehr gut waren und die Hauptarbeit leisteten. Das einzige Tor fiel in der zweiten Halbzeit in der 30. Minute. Die Spiele waren sehr spannend. Die Mannschaften kämpften hart um den Sieg. Die Spiele zwischen den Mannschaften waren ebenfalls spannend. Die Mannschaften kämpften hart um den Sieg.

Die Spiele am 3. November

- Gauliga**
 Hannover 96 — Borussia 2:2
 Germania — VfL Peine 2:2
 VfL Peine — SG Hildesheim 1:0
- Bezirksliga Bremen-Nord**
 HSV — Tu. Bremen 6:3
 Stern Emden — Wismig 2:2
- Sportfreunde Bremen — Militär 2:3**
 VfL Odenburg — Germania 3:1
 VfL Peine — Sportfreunde 2:1
 VfL Wilmshausen — Tu. Bremen 4:2
- 1. Kreisklasse**
 Wismig — Roland Delmenhorst 4:2
 Werder — Eintracht 1:0
 Sportfreunde — VfL Peine 3:1
 Delmenhorst — Germania 2:2
 Peine — Stern 1:1 (abgebrochen)

Fußball im Reich

Die Spiele im Reich waren sehr spannend. Die Mannschaften kämpften hart um den Sieg. Die Spiele zwischen den Mannschaften waren ebenfalls spannend. Die Mannschaften kämpften hart um den Sieg.

Die Spiele am 3. November

- Gauliga**
 Hannover 96 — Borussia 2:2
 Germania — VfL Peine 2:2
 VfL Peine — SG Hildesheim 1:0
- Bezirksliga Bremen-Nord**
 HSV — Tu. Bremen 6:3
 Stern Emden — Wismig 2:2
- Sportfreunde Bremen — Militär 2:3**
 VfL Odenburg — Germania 3:1
 VfL Peine — Sportfreunde 2:1
 VfL Wilmshausen — Tu. Bremen 4:2
- 1. Kreisklasse**
 Wismig — Roland Delmenhorst 4:2
 Werder — Eintracht 1:0
 Sportfreunde — VfL Peine 3:1
 Delmenhorst — Germania 2:2
 Peine — Stern 1:1 (abgebrochen)

Die Spiele am 3. November

- Gauliga**
 Hannover 96 — Borussia 2:2
 Germania — VfL Peine 2:2
 VfL Peine — SG Hildesheim 1:0
- Bezirksliga Bremen-Nord**
 HSV — Tu. Bremen 6:3
 Stern Emden — Wismig 2:2
- Sportfreunde Bremen — Militär 2:3**
 VfL Odenburg — Germania 3:1
 VfL Peine — Sportfreunde 2:1
 VfL Wilmshausen — Tu. Bremen 4:2
- 1. Kreisklasse**
 Wismig — Roland Delmenhorst 4:2
 Werder — Eintracht 1:0
 Sportfreunde — VfL Peine 3:1
 Delmenhorst — Germania 2:2
 Peine — Stern 1:1 (abgebrochen)

Die Spiele am 3. November

- Gauliga**
 Hannover 96 — Borussia 2:2
 Germania — VfL Peine 2:2
 VfL Peine — SG Hildesheim 1:0
- Bezirksliga Bremen-Nord**
 HSV — Tu. Bremen 6:3
 Stern Emden — Wismig 2:2
- Sportfreunde Bremen — Militär 2:3**
 VfL Odenburg — Germania 3:1
 VfL Peine — Sportfreunde 2:1
 VfL Wilmshausen — Tu. Bremen 4:2
- 1. Kreisklasse**
 Wismig — Roland Delmenhorst 4:2
 Werder — Eintracht 1:0
 Sportfreunde — VfL Peine 3:1
 Delmenhorst — Germania 2:2
 Peine — Stern 1:1 (abgebrochen)

Die Spiele am 3. November

- Gauliga**
 Hannover 96 — Borussia 2:2
 Germania — VfL Peine 2:2
 VfL Peine — SG Hildesheim 1:0
- Bezirksliga Bremen-Nord**
 HSV — Tu. Bremen 6:3
 Stern Emden — Wismig 2:2
- Sportfreunde Bremen — Militär 2:3**
 VfL Odenburg — Germania 3:1
 VfL Peine — Sportfreunde 2:1
 VfL Wilmshausen — Tu. Bremen 4:2
- 1. Kreisklasse**
 Wismig — Roland Delmenhorst 4:2
 Werder — Eintracht 1:0
 Sportfreunde — VfL Peine 3:1
 Delmenhorst — Germania 2:2
 Peine — Stern 1:1 (abgebrochen)

Die Spiele am 3. November

- Gauliga**
 Hannover 96 — Borussia 2:2
 Germania — VfL Peine 2:2
 VfL Peine — SG Hildesheim 1:0
- Bezirksliga Bremen-Nord**
 HSV — Tu. Bremen 6:3
 Stern Emden — Wismig 2:2
- Sportfreunde Bremen — Militär 2:3**
 VfL Odenburg — Germania 3:1
 VfL Peine — Sportfreunde 2:1
 VfL Wilmshausen — Tu. Bremen 4:2
- 1. Kreisklasse**
 Wismig — Roland Delmenhorst 4:2
 Werder — Eintracht 1:0
 Sportfreunde — VfL Peine 3:1
 Delmenhorst — Germania 2:2
 Peine — Stern 1:1 (abgebrochen)

Die Spiele am 3. November

- Gauliga**
 Hannover 96 — Borussia 2:2
 Germania — VfL Peine 2:2
 VfL Peine — SG Hildesheim 1:0
- Bezirksliga Bremen-Nord**
 HSV — Tu. Bremen 6:3
 Stern Emden — Wismig 2:2
- Sportfreunde Bremen — Militär 2:3**
 VfL Odenburg — Germania 3:1
 VfL Peine — Sportfreunde 2:1
 VfL Wilmshausen — Tu. Bremen 4:2
- 1. Kreisklasse**
 Wismig — Roland Delmenhorst 4:2
 Werder — Eintracht 1:0
 Sportfreunde — VfL Peine 3:1
 Delmenhorst — Germania 2:2
 Peine — Stern 1:1 (abgebrochen)

